

## Antrag

# A7NEU Für eine gerechtere Welt – wie Sternsingen und Jugendverbände Großes bewegen

Antragsteller\*in: Hannah

### Antragstext

#### 1 Die Hauptversammlung möge beschließen:

2 Jedes Jahr engagieren sich **junge Menschen** in ihrer Freizeit bei der Aktion  
3 Dreikönigssingen, bringen **als Sternsinger\*innen** den Segen zu den Menschen und  
4 schaffen gleichzeitig Bewusstsein für die vielfältigen Lebensrealitäten von  
5 Kindern und Jugendlichen weltweit. Sie tragen gemeinschaftlich Verantwortung und  
6 setzen sich solidarisch für eine gerechtere Welt ein.

7 Das Sternsingen hat in den Jugendverbänden eine lange Tradition. Schon bevor der  
8 BDKJ-Bundesverband 1961 neben dem Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘  
9 bundesweiter Träger der Aktion Dreikönigssingen wurde, beteiligten sich viele  
10 junge Menschen an der Aktion, um sich für Andere einzusetzen. Seither bringt  
11 sich der BDKJ mit seinen Stärken und vielseitigen Erfahrungen der katholischen  
12 Jugendverbandsarbeit aktiv in die inhaltliche und organisatorische Durchführung  
13 und Weiterentwicklung der Aktion ein. Wir schließen heute an unseren  
14 Grundlagenbeschluss [„Katholisch, politisch, aktiv: Die Aktion Dreikönigssingen  
15 aus verbandlicher Perspektive“](#) aus dem Jahr 2013 an und bestärken unsere  
16 Bereitschaft, die Aktion **unter anderem durch Bildungsarbeit, Vernetzung und  
17 Gemeinschaftsbildung** lebendig mitzugestalten. Dazu stehen wir für unsere  
18 Positionen in der Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner, dem  
19 Kindermissionswerk, ein. In unseren Jugend- und Diözesanverbänden setzen wir  
20 diese um und vertreten sie auch im Gespräch mit den Vertreter\*innen der Bistümer  
21 und den Bistumsleitungen, insbesondere mit Blick auf die Jahreskonferenz der  
22 Aktion Dreikönigssingen.

#### 23 **katholisch. politisch. aktiv: Sternsingen ist** 24 **jugendverbandliches Engagement**

25 Im Jugendverband gestalten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gemeinsam  
26 ihre Freizeit, beschäftigen sich mit Themen, die ihnen wichtig sind, leben ihren  
27 Glauben und setzen sich für Kinder- und Menschenrechte, Frieden und  
28 Gerechtigkeit weltweit ein. Genau das wird beim Sternsingen greifbar.

29 Sternsingen ist also gelebte Jugendverbandsarbeit. Jugendverbandsarbeit wie auch  
30 die Aktion Dreikönigssingen stehen im Wandel der Zeit. Im Kontext dieser sich  
31 ändernden Bedingungen bieten sich Jugendverbände, Sternsingen\*innen-Aktion und  
32 Kirche wechselseitige Chancen.

33 Wir beobachten, dass sich gesamtgesellschaftlich immer mehr (junge) Menschen  
34 ehrenamtlich engagieren. Gleichzeitig übernehmen vermehrt Ehrenamtliche Aufgaben

35 beim Sternsingen, die früher bei Hauptamtlichen/Hauptberuflichen lagen. Der  
36 Projektcharakter der Aktion macht ein anlassbezogenes ehrenamtliches Engagement  
37 für junge Menschen leicht möglich, wodurch die Aktion ein zukunftsfähiges  
38 pastorales Projekt wird. Auf verschiedenen Ebenen ist bei der Planung und  
39 Durchführung der Aktion vor Ort oder überregionale  
40 Sternsinger\*innenveranstaltungen die Beteiligung und Expertise junger Menschen  
41 gefragt. Verantwortungsübernahme und Solidarität aufbauend auf einer  
42 antifaschistischen Grundhaltung sind Säulen, die das Engagement von Kindern,  
43 Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowohl beim Sternsingen als auch im  
44 Jugendverband prägen.

45 So können sich Jugendverbandsgruppen vor Ort mit ihrem vielfältigen Wissen und  
46 Erfahrungen beim Sternsingen tatkräftig einbringen und als katholische,  
47 politische und aktive Gruppe sichtbar und erlebbar werden. Die Aktion wird zum  
48 Sozialraum für Partizipation der Beteiligten und eröffnet Freiräume für ihr  
49 Engagement und ihre Spiritualität. Genau diese motivieren junge Menschen, sich  
50 bei der Aktion und im Jugendverband zu engagieren und zu spüren, dass ihr  
51 Einsatz einen Unterschied macht. Jede einzelne Begegnung an einer Haustür bringt  
52 den Segen.

## 53 **Sternsingen als Chance, den eigenen Platz in der** 54 **Welt zu reflektieren – entwicklungspolitische** 55 **Bildungsarbeit**

56 Neben der gelebten Solidarität spielt der Bildungsaspekt der Aktion eine  
57 bedeutsame Rolle für das Engagement beim Sternsingen. Die Beschäftigung mit  
58 Lebensrealitäten von Kindern weltweit führt dazu, sich auch mit dem eigenen  
59 Platz in der Welt auseinanderzusetzen. Dies bietet die Chance, sich der  
60 Privilegien bewusst zu werden, die wir hier in Deutschland genießen und unserer  
61 Verstrickungen in koloniale Zusammenhänge bewusst zu werden. Dabei verlieren wir  
62 nicht aus dem Blick, dass auch Sternsinger\*innen selbst unterschiedlich  
63 sozialisiert sind.

64 Wir und alle Beteiligten bei der Aktion sind gefordert, nach dieser  
65 Auseinandersetzung und der Bewusstseinschaffung den nächsten Schritt zu gehen.  
66 Wir setzen uns dafür ein, dass koloniales Geschehen benannt, Wissen darüber  
67 geteilt und fortbestehende Machtstrukturen aufgedeckt und abgebaut werden. Die  
68 Verantwortung dafür darf aber nicht an die Beteiligten der  
69 Sternsinger\*innenaktion vor Ort weggeschoben werden. In der Pflicht stehen in  
70 erster Linie Verantwortungsträger\*innen von Staat, Gesellschaft und Kirche.

71 Gleichwohl tragen wir dafür Sorge, über das Thema Postkolonialismus in den  
72 Bildungsmaterialien zur Aktion Dreikönigssingen zu informieren und uns  
73 öffentlich im Rahmen der Aktion dazu zu äußern. Unser Anspruch ist neben der  
74 Sensibilisierung darüber auch, Beteiligte beim Sternsingen vor Ort sprachfähig  
75 zu machen.

## 76 **Intersektionale Perspektive aufs Sternsingen** 77

## oder: leuchtet der Stern für alle gleich hell?

78 Sternsingen ist Teil von Gesellschaft und Kirche und wirkt politisch. Deshalb  
79 ist es wichtig, die Strukturen und Rahmenbedingungen vom Sternsingen immer  
80 wieder (selbst-)kritisch zu hinterfragen und für möglichst viele Menschen  
81 Zugänge zur Aktion zu schaffen. Bei der Aktion sind im Sinne der UN-  
82 Kinderrechtskonvention und der Leitlinien zur Jugendpastoral alle jungen  
83 Menschen willkommen - unabhängig von Geschlecht, Sprache, Religion, nationaler,  
84 ethnischer oder sozialer Herkunft, des Vermögens oder einer Behinderung. Unser  
85 gelebter Glaube beim Sternsingen verbindet uns und schließt Angehörige anderer  
86 Konfessionen, Anders- oder Nichtglaubende nicht aus. Vielmehr bietet das  
87 Sternsingen die Chance, Vielfalt in diversen Gruppen zu erleben. Das leben wir  
88 im Miteinander und bringen es auch in unserer Kommunikation **und in gemeinsamen**  
89 **Publikationen durch geschlechtergerechte und antidiskriminierende Sprache** zum  
90 Ausdruck. In diesem Kontext setzen wir uns auch entschieden gegen das  
91 Blackfacing beim Sternsingen ein und unterstreichen die Relevanz der Bildungs-  
92 und Kommunikationsarbeit mit dem Ziel, dass zukünftig durch  
93 Sensibilisierungsarbeit alle Sternsinger\*innen-Gruppen das schwarze Schminken  
94 beim Sternsingen unterlassen. **Alle Gruppen sollen mit Informationsmaterial**  
95 **ausgestattet werden, das die Kinder und Jugendlichen den Menschen an der Haustür**  
96 **überreichen können, um zu erklären warum das Schminken kein Teil der Aktion**  
97 **Dreikönigssingen mehr darstellt.**

98 Dass Sternsingen für gelebte Vielfalt steht, heißt auch, dass rassistische,  
99 **misogyne, ableistische [Erklärung in der Fußnote]**, menschenverachtende,  
100 hassschürende und rechtsextreme Äußerungen und Handlungen in der Aktion keinen  
101 Platz haben. Wir positionieren uns deutlich gegen die Instrumentalisierung des  
102 Sternsingens von rechtsextremen und -populistischen Akteur\*innen und nehmen  
103 unsere Verantwortung wahr, Akteur\*innen beim Sternsingen im Umgang mit diesen  
104 bedarfsgerecht zu unterstützen. Daher **sprechen wir uns klar dagegen aus**,  
105 Einladungen zu Empfängen von rechtsextremen oder -populistischen Parteien  
106 anzunehmen und **empfehlen**, auch Amtsträger\*innen, die Mitglieder solcher Parteien  
107 sind, nicht zu besuchen.

## 108 **Kinder schützen, Kinder stärken – dauerhaft beim** 109 **Sternsingen und weltweit!**

110 Wir setzen uns entschieden für die Einhaltung aller Maßnahmen zur Prävention  
111 sexualisierter Gewalt sowie die Wahrung der Kinderrechte bei der Umsetzung der  
112 Sternsinger\*innen-Aktion ein. Um die Verantwortlichen für die Durchführung der  
113 Aktion vor Ort dabei zu unterstützen, die jeweils geltenden Präventionsordnungen  
114 ihrer Bistümer umzusetzen, loten wir Angebote aus. Wir sensibilisieren  
115 Akteur\*innen der Aktion für das Thema über unsere Kommunikationskanäle und  
116 setzen uns für die Bewusstseins-schaffung über die vorhandenen  
117 Bildungsmaterialien zur Aktion im Rahmen der Kooperation ein.

## 118 **Gemeinsam geht's!**

119 Vernetzt mit allen Akteur\*innen der Aktion Dreikönigssingen setzen wir uns

120 gemeinsam mit den Sternsinger\*innen bei der Aktion mit ihrem lebendigen,  
121 kraftvollen und jugendverbandlichen Einsatz für eine gerechtere Welt ein.  
122 Sternsingen und Jugendverband verbindet Vieles. Daher ist es für uns  
123 selbstverständlich, dass wir die Aktion Dreikönigssingen weiter mittragen und  
124 aktiv mitgestalten.

125 ***[Fußnote: Diskriminierung wegen einer körperlichen oder psychischen Behinderung***  
126 ***oder wegen einer Lernschwierigkeit.]***

## **Begründung**

Der BDKJ-Bundesverband ist seit 1961 Mitträger der Aktion Dreikönigssingen. Der letzte Beschluss stammt aus dem Jahr 2013. Seitdem hat sich die Weltlage geändert. Insbesondere die Themen Postkolonialität, Kinderschutz und der Umgang mit rechtsextremen Akteur\*innen waren bisher nicht im Blick. Die Aktion Dreikönigssingen wurde im Rahmen der Bundeskonferenz der Jugendverbände und der Bundeskonferenz der Diözesanverbände 2023 intensiv beraten. Am Ende stand die Empfehlung, im Rahmen der Hauptversammlung einen ergänzenden Beschluss zur Aktion zu fassen.